



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

flexi-loges®

Filmtabletten

Zur Anwendung bei Jugendlichen ab 12 Jahren und Erwachsenen

Wirkstoff: Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss flexi-loges® jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist flexi-loges® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von flexi-loges® beachten?
3. Wie ist flexi-loges® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist flexi-loges® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist flexi-loges® und wofür wird es angewendet?

flexi-loges® ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates.

Anwendungsgebiete:

Zur unterstützenden Therapie bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von flexi-loges® beachten?

Hinweis: Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

flexi-loges® darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Teufelskralle oder einen der sonstigen Bestandteile von flexi-loges® sind.
- bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren.

Bei Kindern:

Über die Anwendung von flexi-loges® bei Kindern liegt kein Erkenntnismaterial vor. flexi-loges® sollte deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von flexi-loges® ist erforderlich:

- bei Gallensteinen. Hier ist die Rücksprache mit Ihrem Arzt erforderlich.

Bei Einnahme von flexi-loges® mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/angewenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung dieses Arzneimittels in Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es sollte deshalb in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es liegen keine Erfahrungen hinsichtlich der Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von flexi-loges®:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie flexi-loges® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber Zuckern leiden.

3. Wie ist flexi-loges® einzunehmen?

Nehmen Sie flexi-loges® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen 2-mal täglich 1 Filmtablette ein.

Art der Anwendung:

Nehmen Sie die Filmtabletten bitte unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit ein (vorzugsweise 1 Glas Trinkwasser [200 ml])

Dauer der Anwendung:

flexi-loges® soll bis zum Eintritt der Beschwerdefreiheit eingenommen werden. Bitte beachten Sie jedoch den unter „Was müssen Sie vor der Einnahme von flexi-loges® beachten?“ genannten Hinweis.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von flexi-loges® zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge flexi-loges® eingenommen haben, als Sie sollten:

Benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf. Für die Originalpackung mit 100 Filmtabletten gilt: Bei gleichzeitiger Einnahme aller Tabletten kann es bei Personen mit Milchzuckerunverträglichkeit (Lactoseintoleranz) zu Magen-Darm-Beschwerden kommen oder eine abführende Wirkung auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von flexi-loges® vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme so fort, wie es

Bitte wenden!



in der Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann flexi-loges® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen sind Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel und Kopfschmerzen beobachtet worden. Sehr selten sind Überempfindlichkeitsreaktionen (Hautausschläge, Nesselsucht, Gesichtssödeme, bis hin zum Kreislaufzusammenbruch (anaphylaktischer Schock)) beschrieben worden. Sehr selten wurde bei insulinpflichtigem Diabetes mellitus ein Blutzuckeranstieg beobachtet, der nach Absetzen zurückging. Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen, insbesondere Überempfindlichkeitsreaktionen, beobachten, setzen Sie flexi-loges® ab und informieren Sie sofort einen Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist flexi-loges® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton / Blister nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30° C lagern.

6. Weitere Informationen

Was flexi-loges® enthält:

1 Filmtablette enthält den Wirkstoff:

Trockenextrakt aus Teufelskrallenwurzel (4,4-5,0:1) 480 mg

Auszugsmittel: Ethanol 60% (V/V)

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat, Hypromellose, Macrogol 6000, Talkum, Titandioxid E171, Eisenoxid E172

Hinweis für Diabetiker:

Die mit 1 Tagesdosis (= 2 Filmtabletten) aufgenommene Menge an Kohlenhydraten entspricht 0,05 BE.

Wie flexi-loges® aussieht und Inhalt der Packung:

Originalpackung mit 100 beige-braunen Filmtabletten (Oblongtabletten)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. Loges + Co. GmbH

Schützenstr. 5, 21423 Winsen (Luhe)

Telefon: 04171/707-0, Telefax: 04171/707-100

E-mail: info@loges.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2010.

Teufelskralle: Dauerhafte Einnahme für konsequenten Gelenkschutz

Als pflanzliches Arzneimittel entfaltet flexi-loges® seine Wirkung allmählich. Schmerzen und Bewegungseinschränkungen werden in der Regel täglich geringer, bis nach ca. 4 Wochen die volle Wirksamkeit aufgebaut ist. Es ist wichtig, frühzeitig mit der Einnahme zu beginnen. Dann ist die Behandlung mit einem pflanzlichen Mittel besonders effektiv. Schließlich sollte die Einnahme langfristig erfolgen, weil dies die Beweglichkeit oft deutlich verbessern und den Gelenknorpel schützen kann. Die gute Verträglichkeit von flexi-loges® gewährleistet eine problemlose dauerhafte Anwendung.